Projekt: Reparatur und Erneuerung der Giebelwand und der Zaunanlage (August 2022)

Der ursprünglich mit 15 bis 18 TEuro geplante Kostenrahmen für das Projekt wurde leider deutlich überschritten.
Dies lag vor allem am (vorweg nicht erkennbaren) desolaten Zustand der mit - teilweise seit Jahren nicht mehr vorhandenen - Ziegeln abgedeckten Brandmauer.
Die Vermutung, man könne mit ein wenig Beiputzarbeiten einen stablien Untergrund für die geplante neue Blechabdeckung schaffen, erwies sich als Wunschdenken.
Gleichzeitg zeigte sich angesichts der tatsächlichen Schäden, dass die Maßnahme nicht länger hätte warten dürfen.

Erreicht wurde neben einer ansprechenden Fassade eine nachhaltige Sanierung des Giebels.
Die verwendeten Fassadenfarben wie auch die LEDs der Leuchtschrift sollten mindestens 20 Jahre halten, die neue Giebelabdeckung 'ewig'. Alle kritischen Punkte (Elektrik) befnden sich innerhalb des Gebäudes.

Da sich der Großteil der durchgeführten Arbeiten verborgen hinter Gerüst und Gerüstplanen abspielte, wird der Projektverlauf im Folgenden in den einzelnen Schritten dargestellt.

Projektablauf

1. Einrüsten am 28.7.22

2. Entfernen der Werbeplanen. Beseitigen des Moosbefalls hinter den Planen. Fassade säubern mit Hochdruckreiniger.
Es stellt sich heraus, dass die Schäden am First der Brandmauer deutlich schwerwiegender sind als angenommen. Gerüsterweiterung für Zugang zum Mühlendach wird erforderlich und geordert.

4. Grundieren der Fassade und zweimaliger Anstrich.
(*Fassadenfarbe = Caparol Siena 25).*

5. Übertragung der Entwurfsskizze auf die Fassade durch Nicolaj Hochhalter.

7. Ausmalen der Entwurfsskizze 1. Anstrich *(verwendete Caparol-Farben: Mühlrad = Siena 35,Krebs = Lachs 100 , blauer Akzentstreifen= Lazur 85)*

8. Gerüsterweiterung für Zugang zum Mühlendach.

6. Einbau Fensterbank und Beiputzen des Fensterrahmens im Bad 4.OG Mühle.

9. Entfernen loser Steine und brüchigem Mörtel am First der Brandmauer.

Es stellt sich heraus, dass die Schäden durch Nässe in der Mauer zu groß sind, um sie durch Ausbessern selbst beheben zu können (zumal sich außer Abbas und hilfsweise Jens Urban niemand mit Dino auf das Gerüst traut).
Wie jetzt auf die Schnelle eine Baufirma für diese Aufgabe finden? Gelingt durch Dino-Kontakte.

10. Einschalen, Bewehren, Betonieren und Ausschalen durch Baufirma VINKO. Es entsteht ein neuer Ringanker.

11. Beiputzarbeiten und Löcher beseitigen durch Dino (das Verputzen auf der Mühlendachseite übernimmt später der Dachdecker). Danach erfolgt die Komplettierung des Grundanstrichs und - nach erneutem Abwaschen der Fassade - der zuweite Anstrich der Wadbemalung.

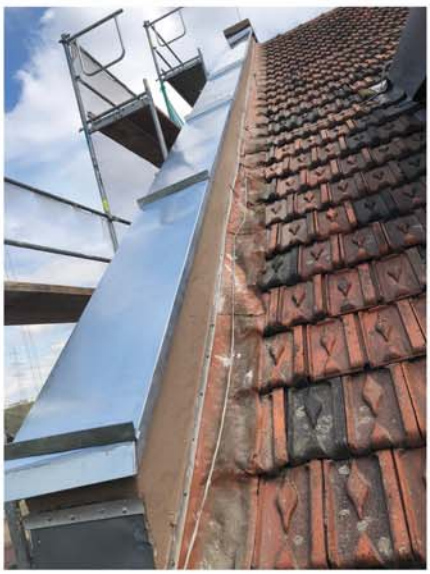
12. Vorbereiten der Leuchtschrift (Kabelführung und Bohren der Montagelöcher) und Montage der Leuchtschrift am Giebel.

13. Elektrik

Der Elektroverteiler *(Relikt der gigantischen Werbeanlage aus 1992)* befindet sich unmittelbar hinter der Giebelwand im 3.OG *(aktuell Zimmer Zacharias Teklay)*.
Dort sind das Vorschaltgerät für die Leuchtschrift, der Stromzähler und eine Zeitschaltuhr eingebaut. Die Schaltung der Leuchtschrift erfolgt über Dämmerungsschalter und wird zusätzlich über die Zeitschaltuhr begrenzt, die aktuell laut der geltenden gesetzlichen Regelung ab 22 Uhr ausschaltet und erst um 16 Uhr am nächsten Tag wieder einschaltet.
Der Stromverbrauch liegt bei ca. 50 Watt/Stunde. Damit werden derzeit in einem Jahr maximal 55 kWh verbraucht. Beim aktuellen Strompreis liegen die Stromkosten damit bei ca. 11,- Euro pro Jahr.

14. Dachdeckerarbeiten
a) Verputzen der vom Gerüst nicht zugänglichen Stellen auf der Müheldach-seite.
b) Herstellen der Anschlüsse zum Dach.
c) Anstricharbeiten auf der Mühlendach-seite.

d) Anbringen der Blechabdeckung (nässegeschützte Verschraubung) und der Regenabweiser (Gefälle/Ableitung zum Mühlendach)



Fertig!